Dipl.Ing. Anton Hofstätter

Gesellschaft m.b.H.

LAGEBERICHT
für das Wirtschaftsjahr 2024

A) Wirtschaftsbericht

1. Geschäftsverlauf, Geschäftsergebnis und Lage der Gesellschaft

   a) Geschäfts- und Rahmenbedingungen und Analyse des Geschäftsverlaufs

   b) Der Schwerpunkt bei der von unserem Unternehmen angebotenen Tätigkeit liegt in der Ausführung von Gas-, Wasser- und Heizungsinstallationen sowie Lüftungsanlagen.

   c) Für das Jahr 2024 wird ein Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 3.441 (Vorjahr: Jahresfehlbetrag -TEUR 602 ausgewiesen, was eine Veränderung gegenüber dem Vorjahr von TEUR 4.043 bedeutet.

   d) Die Investitionen in Sachanlagen betrugen im Jahr 2024 TEUR 193, dem stehen Abschreibungen auf Sachanlagen von TEUR 246 gegenüber. Im Mittelpunkt unserer Investitionstätigkeit standen Investitionen in die Betriebs- und Geschäftsausstattung.

   e) Analyse unter Einbeziehung der wichtigsten finanziellen Indikatoren

   Das Ergebnis vor Steuern erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 5.034 auf TEUR 4.370 (Vorjahr: -TEUR 664).

Die Eckdaten des Geschäftsjahres sowie des Vorjahres stellen sich wie folgt dar:

Geschäftsergebnis und Ertragslage	TEUR 2024	TEUR 2023
Rohergebnis	21.662	10.718
Betriebserfolg	4.340	-652
Finanzerfolg	30	-12
Ergebnis vor Steuern	4.370	-664
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	3.441	-602

Vermögens-Finanz- und Liquiditätsanalyse	TEUR 2024	TEUR 2023
Bilanzsumme	30.751	28.041
davon		
langfristiges Vermögen	3.956	3.228
kurzfristiges Vermögen	26.795	24.813
davon		
Eigenkapital (inkl. Investitionszuschüsse)	16.140	13.086
langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	3.235	3.205
kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	11.376	11.750
Eigenkapital in % (Eigenkapital / Gesamtkapital)	52,46 %	46,66 %
Deckung lfr. Vermögen in % (lfr. Kapital/lfr. Vermögen)	489,73 %	504,76 %
Working Capital (kfr. Vermögen abzüglich kfr. Fremdkapital)	15.418	13.063
Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	2.483	4.085
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-175	-421
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-400	-600

2. Forschungs- und Entwicklungsbericht

   Entwicklungen werden im branchenüblichen Ausmaß betrieben.

   Die Aktivitäten des Unternehmens bezüglich Forschung und Entwicklung bleiben unverändert.

3. Zweigstellenbericht

   Es bestehen keine Zweigniederlassungen.

B) Risikobericht

Das frühzeitige Erkennen möglicher Risiken und die Planung sowie Steuerung jener Maßnahmen, die nachteilige Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens verhindern oder zumindest reduzieren, sind die wesentlichen Aufgaben eines Risikomanagements. Zentraler Bestandteil unseres Risikomanagements ist eine laufende Nachkalkulation, die auch der Geschäftsleitung vorgelegt wird. Durch ein intensives Forderungsmanagement wird in Bezug auf Ausfallrisiken entgegengewirkt.

C) Prognosebericht

Die Aussichten für das Geschäftsjahr 2025 sind, gestützt durch den bisherigen Geschäftsverlauf und durch Kenntnis der nächsten Entwicklung, insgesamt als positiv zu beurteilen, wobei die Auswirkungen der derzeitigen Krisen aktuell nicht abschließend beurteilt werden können.

Neben den bereits in Arbeit befindlichen Großaufträgen in Wien (Forum Donaustadt, DC Tower, Klinik Landstraße) sowie dem Landeskrankenhaus Graz Chirurgie konnten zusätzliche Auftragseingänge von rund EUR 18 Mio. bis Ende Juli 2025 verbucht werden.

Auf der Aufwandseite erwarten wir keine außergewöhnlichen Belastungen.

Seiersberg-Pirka, am 22.09.2025

Ing. Winfried Toriser

Ing. Martin Mauerhofer

Ing. Andreas Raber

Ing. Rainer Ziermann